

PFARRE KLEINHÖFLEIN

01/2013

BLICK



Bischöfliche Visitation

Jahr des Glaubens

Firmung

Erstkommunion

Sternsingen 2013



Foto: Andrzej Wilusz - Fotolia.com

Pfarrerwort

Liebe Schwestern und Brüder!

Der (im Frühjahr 2012) neugewählte **Pfarrgemeinderat**, der **Wirtschaftsrat** der Pfarre sowie die neuen **Arbeitsgruppen** haben sich in den letzten Monaten bereits zu einer Reihe von **Besprechungen und Sitzungen** zusammengefunden.

Im November kamen die Mitglieder des **Pfarrgemeinderates** in Loretto zur **Klausurtagung zusammen**. Uns begleitete an beiden Tagen (der Samstag wurde moderiert von Mag. Thomas Ertl, Pastoralassistent aus Wien) die Frage: **„Was wollen wir als Pfarrgemeinderat Kleinhöflein erreichen?“** Für **zwei Bereiche pfarrlichen Lebens** wurden Ideen zusammengetragen und Aufgaben benannt mit dem Ziel, **Umsetzungsschritte** zu vereinbaren.

KIRCHE - PLATZ FÜR ALLE

Zugänge: * eine „offene Pfarre“ * Weniger ist mehr! * Zugehen auf Jugendliche und ihnen Zeit schenken * Kirche geht hinaus (z.B.: zur Jugend) * einander Gehör schenken! * Dialog und Toleranz * Bemühen um „bunte“ und vielfältige Gestaltung der Gottesdienste ...

Ideen für konkrete Umsetzung: * Einladung zu Treffen, evt. mit einer Segnungsfeier, im Anschluss an Taufe und Erstkommunion * Kontakte mit Kindergarten und Volksschule * Alten- und Krankenbesuche forcieren ...

Konkrete Umsetzung: * Treffen der Arbeitsgruppe „Kirche - Platz für alle“ * Vorbereitung der Dreikönigsaktion (konkretes Anliegen: welche Jugendlichen und Kinder können wir zur Mitarbeit motivieren?) * Vorschlag erarbeiten für die Durchführung der Hausbesuche.

KIRCHE MIT HERZ

Zugänge: * Die Pfarrgemeinde als Gemeinschaft sehen * Kirche und Glaubensleben attraktiv gestalten * Jeder/jede soll Gottes Liebe spüren * Liebe ist ein Geschenk Gottes * Bemühen um eine lebendige Liturgie * Bemühen um eine neue, zeitgemäße Sprache mit traditionellen Worten ...



Foto: privat

Konkrete Umsetzung wurde auch in dieser Arbeitsgruppe vereinbart! (Treffen, Gestaltung der Rorate-Gottesdienste, Anliegen für die Liturgie)

Ideen für konkrete Umsetzung: * Liturgie ist gemeinsame Aufgabe (Rolle des Seelsorgers bei der Gestaltung!) * **„Bewährtes bewahren“** - Traditionen erklären, begreifbar machen und/aber der heutigen Zeit anpassen * Arbeiten mit der Jugend * **„Zeichen setzen!“**: Eine einladende Kirche schafft Heimat! * Zusammenleben der Generationen macht Kirche attraktiv * Feiern verbindet und schafft Gemeinschaft.

* **„Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft“** - mit Symbolen (Äpfel zum Erntedank, Lebkuchenherz zu Weihnachten) arbeiten/Impulse setzen.

Konkrete Umsetzung wurde auch in dieser Arbeitsgruppe vereinbart! (Treffen, Gestaltung der Rorate-Gottesdienste, Anliegen für die Liturgie).

Weiters wurde über **Spirituelle Vertiefung** - Förderung des Familiengebets - Lesen der Heiligen Schrift in den Häusern (Aktion Weitergabe der Bibel) und über **Sakramentenpastoral** und Begleitung nach dem Empfang der Sakramente gesprochen.

Besuch der Pfarre durch Diözesanbischof Ägidius Zsifkovics

Messfeier mit Firmspendung am Sonntag, 14. April

Wie schon lange bekannt ist, sind wir heuer in unserer Pfarre Eisenstadt-Kleinhöflein, im ganzen Pfarrverband Eisenstadt-Oberberg & Kleinhöflein und im Dekanat Eisenstadt in Vorbereitung auf den **Besuch unseres Diözesanbischofs**.

Im Zusammenhang der Vorbereitung des Bischofsbesuches gab es schon im Herbst 2012 die sog. Kanzleivisitation. Ordinariatskanzler Grosinger und Finanzkammerdirektor Dienstl haben die Arbeit in der Pfarre für gut befunden.

Ein eigenes Visitationsprotokoll wurde dann abgefasst (Fragenbereiche zu Verkündigung, Diakonie-Caritas, Liturgie und Gemeinschaft in der Pfarre), das die Grundlage des Gespräches des Bischofs mit dem Pfarrer war.

Bischof Dr. Ägidius Zsifkovics wird bei uns in der Pfarre am **Sonntag, 14. April 2013** (das ist der dritte Sonntag der Osterzeit, also zwei Wochen nach Ostern) beim Visitationsgottesdienst auch das Sakrament der Firmung spenden.

13 junge Christen bereiten sich auf die **Firmung** vor. Am Sonntag, 27. Jänner konnten wir diese Gemeinschaft von Jugendlichen beim Gottesdienst in der Kirche erleben. Wir wurden dabei eingeladen für die Firmkandidaten zu beten.

Wichtigster „Ort“ des Bischofsbesuches ist die Feier der **Eucharistie** mit dem Bischof in der Pfarrkirche, voraussichtlich ab 9.30 am **Visitationstag, 14. April 2013**. Anschließend

sind alle Gläubigen zum **Gespräch mit dem Bischof** geladen. Nach der Mittagszeit und dem **Gespräch mit dem Pfarrgemeinderat** wird dieser Tag voraussichtlich um 15 Uhr mit einer **Andacht** beendet.

Bischof Ägidius bittet uns um das Gebet. Bitten wir um den Geist Gottes, dass der Pastoralbesuch des Bischofs und das Jahr des Glaubens gute Früchte bringe. Damit alle Menschen sich von Gott begeistern und helfen lassen.

Alle Gläubigen der Pfarre sind herzlich eingeladen, an diesem Tag dem Bischof zu begegnen!

Da das Programm bei Redaktionsschluss von der Bischofskanzlei noch nicht bestätigt wurde, bitte ich das Programm dem Wochenzettel zu entnehmen.

In der Großen Woche, der Karwoche mit der Feier der Auferstehung des Herrn, kommen wir - von Herzen wünsche ich es uns und erbitte ich es von Gott, dass wir es spüren und begreifen - in das zentrale Geheimnis des Glaubens.

Liebe Schwestern und Brüder!

Frohe und gesegnete Ostern!

Ihr Pfarrer

Martin Korpitsch

Firmvorbereitung in der Pfarre

Die Firmvorbereitung in der Pfarre Eisenstadt-Kleinhöflein hat Ende November 2012 begonnen. 13 jungen Menschen haben sich bereits angemeldet und machen gern mit bei den Firmstunden.

Einige Themen: sich Kennenlernen, Glauben, Bibel, Kirche, Pfarrerwohnung und Keksebacken wurden durchgeführt. Manche Inhalte und Aktivitäten bleiben noch offen. In den kommenden Wochen gestalten die Firmlinge den Kreuzweg in der Pfarre. Eine Firmnacht steht auch noch am Plan. In der Karwoche sind sie eingeladen mitzufeiern bzw. manche Teile der Feier mitzugestalten.

In der Firmvorbereitung geht es nicht nur um Glauben, Spiritualität und Kirche, sondern auch um Gemeinschaft. Die Firmlinge haben die Möglichkeit, Spaß miteinander zu haben und neue Menschen kennen zu lernen. Sie finden vielleicht neue Freunde. Die jungen Menschen dürfen ihre eigene Meinung über Glauben, Spiritualität, Kirche und Welt äußern. Hoffentlich entdecken sie dadurch, wie vielfältig Leben sein kann.

Zur Firmvorbereitung ermutigt Bischof Alois Schwarz junge Christen: *„Mir geht es bei der Firmung darum, dass ihr, liebe Jugendliche euer Herz aufmacht, die Hände aufmacht und sagt: Ich lasse mir den Heiligen Geist schenken. Ich lasse mich mit der Liebe Gottes berühren. Ich lasse mir etwas schenken, was das Kostbarste ist, nämlich Gott in meinem Herzen.“* (vgl. www.kath-kirche-kaernten.at)

Kasmirus Frederikus Buu Dapa



Foto: privat



Foto: privat



Foto: privat



Foto: privat

Erstkommunion in Kleinhöflein

Unsere Pfarre Kleinhöflein feiert am 9. Mai 2013 die Hl. Erstkommunion.

Es werden 12 Kinder der Volksschule Kleinhöflein teilnehmen:

Gutleben Jana
 Kawicher Julia
 Lux Sarah
 Szmolyan Stella
 Wurm Emma Sophie
 Frasz Nico
 Günther Fabian
 Kawicher Michael
 Loibl Elias
 Pingitzer Felix
 Tunkel Jonas
 Zarits Marcel

Wir haben am 23. Jänner 2012 mit der Vorbereitung begonnen. Die Eltern haben sich entschlossen, die Vorbereitung für die Erstkommunion gemeinsam mit ihren Kindern zu gestalten. So können sie alle ein bisschen an der Gemeinschaft teilhaben und sich gemeinsam mit den Kindern auf den großen Tag vorbereiten.

Abwechselnd treffen sich die Eltern mit den Erstkommunikationskindern im Pfarrhof Kleinhöflein, um den Kindern das Thema Brot des Lebens näherzubringen.

Weitere Themen sind Geschichten aus dem Leben Jesu, die Bibel, gemeinsames Brot backen sowie auch die Vorbereitung auf die Hl. Erstbeichte und die Tauf Erneuerung, die sie gemeinsam mit ihren Taufpaten feiern werden.

Es wird auch ein Papa Action Tag stattfinden, auf den sich die Kinder jetzt schon ganz besonders freuen.

Mit Unterstützung von unserem Herrn Pfarrer Martin Korpitsch und Fred Buu Dapa freuen sich die Kinder schon auf das große Fest, das von ihnen mitgestaltet wird.

Kasmirus Frederikus Buu Dapa



Foto: privat

Gebetsgemeinschaft für die Anliegen unserer Pfarren und Weitergabe der Bibel und Bibel-Lesen

Eine Initiative im „JAHR DES GLAUBENS“

Wir sind im „Jahr des Glaubens“. Doch wie schaut es mit meinem Glauben aus? In jeder Beziehung ist das Gespräch miteinander wichtig. Wie ist meine Beziehung zu Gott? Nehme ich mir jeden Tag Zeit für Gott? Spreche ich mit Ihm und höre ich zu, was Er mir sagt? Steht er im Mittelpunkt meines Lebens oder im Abseits?

Im ersten Buch Samuel, Kapitel 3, sagte Eli zu Samuel, wenn du die Stimme wieder hörst dann sage: „Rede Herr, dein Diener hört“ oder die Mutter Gottes antwortet dem Engel Gabriel: „Ich bin die Magd des Herrn, mir geschehe nach deinen Wort“. Nehmen wir uns Zeit zuzuhören, was Gott uns sagen will?

In unseren Pfarren finden wir oft die gleichen Sorgen und Nöte; seelische, soziale und materielle Nöte. Jeder von uns trägt ein oder mehrere Anliegen in seinem Herzen. Anliegen und Nöte die der Mensch alleine nicht bewältigen kann. Nur mit der Hilfe Gottes ist es möglich. Durch das Anteilnehmen dieser Gemeinschaft sind wir eine lebendige Gebetsgemeinschaft. Durch das Gebet sind wir miteinander verbunden und tragen gemeinsam all die Sorgen und Nöte unserer Mitmenschen. Wir vertrauen auf die Hilfe, die Vorsehung und die Gnade unseres Gottes.

Früher hatte jedes Haus eine Gebetsecke. Einen Platz wo der Mensch mit Gott verbunden war. Geben wir Gott Raum und schenken Ihm die nötige Zeit. Lassen wir das Licht Gottes immer heller in uns werden, indem wir der brennenden Flamme den



**JAHR ^{DES} GLAUBENS 2012
2013**

nötigen Sauerstoff geben: das GEBET! Es wird uns gut tun, wenn wir in den Anliegen der Menschen unserer Pfarren täglich beten. Wir dürfen Gott in allen Anliegen bitten, ihm danken und ihn loben!

Das JAHR DES GLAUBENS bringt die Einladung zum Gebet, ebenso aber auch die Einladung zur Schriftlesung und zum Austausch über Fragen des Glaubens und des christlichen Lebens. Eine spezielle Initiative ist, dass die Heiligen Schriften des Alten und Neuen Testaments in die Häuser und Wohnungen unserer Pfarrgemeinde gebracht werden ... sodass viele täglich in der Schrift lesen (zB. den Evangeliumstext des Gottesdienstes am betreffenden Tag)! Aus diesem Grunde sind die jeweiligen Tagesevangelien im Wochenzettel aufgelistet.

Im Gebet verbunden!

Dieter Kaiser

Festgottesdienst zum Kirchweihfest

Sonntag, 16. Juni 2013, 9:00 Uhr

Charles Villiers Stanford

Mass in B und Jubilate in B aus Opus 10

Kirchenchor Kleinhöflein

Chor der Pfarre Auferstehung Christi, Wien, Saikogasse

Peter Tiefengraber – Orgel

Leitung: Christian Leitgeb und Gerd Blumenthal

nach dem Gottesdienst Pfarrcafé

Advent mit dem Kirchenchor

Die pfarrliche Adventfeier (8. Dezember) gestaltete der Kirchenchor gemeinsam mit dem Bläserquartett der Winzerkapelle sowie Peter Tiefengraber und Johanna Schütz an der Orgel.

Das gewählte Motto „Vom Licht berührt“ ermöglichte viele Schnittpunkte zwischen den Chorstücken und den von Eva Maria Hoppe-Kaiser vorgetragenen Texten. Mit dem obligaten Magnificat, diesmal von Charles Villiers Stanford, und dem Lied „Tauet Himmel, den Gerechten“ schloss die Feier.

Am 22. Dezember übernahm der Chor die Vereinshütte am Eisenstädter Adventmarkt und schenkte in gewohnter Weise Punsch und Glühwein aus (soll der beste am Platz gewesen sein!). Der Erlös von fast € 500,- kommt der Kleinhöfleiner Kirchenmusik zugute. Wir danken allen, die geholfen haben.

Christian Leitgeb



Foto: privat



Foto: privat



Foto: privat

ff **20 Jahre**

Kirchenchor Kleinhöflein

Jubiläumskonzert

p gemeinsam mit dem

Singkreis Großhöflein

7. April 2013, 17 Uhr

Pfarrkirche Kleinhöflein

Eintritt freie Spende – anschließend Agape

Junge leben Kirche – ganz selbstverständlich

Es ist der 22. Dezember, 44 Stunden vor der Krippenandacht am Heiligen Abend. Da kommt die Nachricht, dass das Krippenspiel, das geplant war, nicht zustande kommt. So etwas passiert schon mal. Und jetzt? In kürzester Zeit finden sich ein paar Jugendliche, die alle persönlichen Planungen für diese zwei Tage hinten an stellen, weil sie der Überzeugung sind, dass die Kinder, für die die Krippenandacht zum wichtigen Bestandteil des Heiligen Abends geworden ist, ein Krippenspiel erleben sollen. So, wie sie es selbst erlebt haben, als sie kleiner waren. Es wird telefoniert, besprochen, geprobt – und alles wird gut. Ich war gerührt, mit welcher Selbstverständlichkeit Jugendliche das tun, was wichtig ist: Für andere da sein, wenn man gebraucht wird. Um eines Größeren Ganzen willens Persönliches auch mal zurückstellen.

Ich war von diesem Einsatz der Jugendlichen sehr berührt. Und den Kindern hat's gut getan.

Szenenwechsel. Familiengottesdienst. Ein sehr kleines Kind, das kaum noch sprechen kann, sucht sich seinen Platz in der Schar der größeren Kinder. Es will auf den Schoß eines Volksschulkindes. Die beiden kennen einander nicht, aber so nahe bei den „Großen“ fühlt sich das kleine Mädchen gut aufgehoben. Die Zweitklässler zieren sich nicht, fühlen sich nicht bedrängt oder gestört. Sie nehmen die Kleine auf ihren Schoß – eine nach dem anderen – und schenken ihr damit ein Stück Geborgenheit in der Kirche. Sie leben Kirche, ganz selbstverständlich.

Regina Petrik

Siehe wir kommen, kommen mit Freuden...

Mit großer Freude und viel Engagement, trotz Schneeregen und starkem Wind zogen fünf Gruppen von Sternsängern nach dem Sonntagsgottesdienst am 6. Jänner 2013 aus, um die frohe Botschaft der Geburt Christi in die Wohnungen unserer Pfarrgemeinde zu bringen.

Nach einem anstrengenden Tag waren alle, Kinder, Jugendliche und ihre Begleiterinnen und Begleiter über die freundliche Aufnahme in den Familien und über die Bereitschaft jedes und jeder Einzelnen, diese Aktion der Katholischen Jungschar mit großzügigen Spenden zu unterstützen glücklich. Dieses Jahr wurden in der Pfarre Kleinhöflein insgesamt 3.561,70 Euro an Spendengeld gesammelt.

Mit den Spenden werden jährlich rund 500

Hilfsprojekte in 20 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt. Dieses Jahr geht die Hilfe an zwei Projekte in Äthiopien. Kinder und Jugendliche lernen selbstständig zu werden, um sich ein neues Leben aufbauen zu können. Nach der schulischen Ausbildung erhalten die Jugendlichen eine handwerkliche Ausbildung in Tischlereien, Schlossereien oder in Friseursalons.

Danke an alle Kinder und Jugendliche, Mütter, Väter, BegleiterInnen, HelferInnen und an Fred BuuDapa, unserem Pastoralassistenten, der diese Aktion koordinierte.

Gerda Kirchknopf

P.S. Wenn auch du im nächsten Jahr gerne mithelfen willst, bist auch du herzlich willkommen!

SternsingerInnen

Adam Petrik
Alexander Leeb
Carina Lehner
Caroline Heider
Celina Mimra
Fabian Billes
Johanna Heider
Klara Metzger
Laura Hermann
Martin Leberl
Melissa Mimra
Nadja Kocheim
Niklas Schmidt
Sandra Kainz
Sebastian Pfann
Tobias Schmidt
Vanessa Leberl



BegleiterInnen, HelferInnen

Fred BuuDapa
Alessandra Mimra
Barbara Halbwax
Christina Leeb - Steiner
Gabriele Klampfer - Heider
Gerda Kirchknopf
Hans Schandl
Johanna Steindl
Josef Billes
Julia Klampfer
Martin Schweifer
Sabine Billes
Sebastian Pfann
Viktoria Binder

Impressum:

Informationen der Pfarre Kleinhöflein

Mitarbeiter:

H. Binder, F. Buu Dapa, A. Hofherr, M. Korpitsch, F. Petrik, G. Klampfer-Heider

Online unter: www.martinus.at/kleinhoeflein

Für den Inhalt verantwortlich: Heidi Binder

Eindrücke aus der Pfarre...

Jugendball am 2. Februar



Foto: privat



Foto: privat



Foto: privat



Foto: privat

Taufen

24. November 2012	Paul Rohrmanstorfer
5. Jänner 2013	Valentin Luis Klinger
5. Jänner 2013	Valerie Luise Klinger
13. Jänner 2013	Leonard Lang

Todesfälle

16. November 2012	Alexander Peter Huber, 56 Lj.
18. Dezember 2012	Anna Martinschitz, 86 Lj.
23. Jänner 2013	Paul Leberl, 94 Lj.

Spenden

21. Oktober 2012	MISSIO	€ 487,20
28. Oktober 2012	Dreifaltigkeits-säule	€ 298,-
18. Nov. 2012	Caritas-Sonntag	€ 615,-
6. Jänner 2013	MISSIO	€ 188,-
6. Jänner 2013	Dreikönigs-aktion	€ 3.561,70

Geburtstage



Foto: victoria p.—Photolia.com

Jänner 2013

Billes Matthias	60 Jahre
Hebenstreit Christine	93 Jahre
Sostrosnik Franz	60 Jahre

Februar 2013

Steiger Walter	60 Jahre
Wild Brigitte	50 Jahre
Nemeth Aloysia	92 Jahre

Geburtstage

März 2013	
Pfann Anna	90 Jahre
Tinhof Aurelia	60 Jahre
Werschlein Stephan	80 Jahre
Spahits Susanne	50 Jahre
Wagner Anna	80 Jahre
April 2013	
Erdt Maria	90 Jahre
Pöcher Wilfried	60 Jahre
Wunderl Sonja	50 Jahre
Mai 2013	
Szivacs Christine	60 Jahre
Högerl Franz-Dieter	50 Jahre
Ender Ingrid	70 Jahre
Juni 2013	
Lang Maria	97 Jahre
Dienstl Theresia	91 Jahre
Lipp Michael	80 Jahre

Termine...Termine...

An jedem Sonntag in der Fastenzeit wird immer um 14.30 Uhr der Kreuzweg in der Pfarrkirche gebetet.

Palmsonntag, 24. März

9.00 Uhr Segnung der Palmzweige vor dem Lentschhaus, anschl. Palmprozession und Messfeier in der Kirche

15.00 Uhr Kreuzweg durch den Kalvarienberg (Bergkirche)

Gründonnerstag, 28. März

19.00 Uhr Messfeier vom Letzten Abendmahl (mit Fußwaschung), anschl. Ölbergstunden („Wachet und betet“)

20.00 Uhr Frauen

21.00 Uhr Männer

22.00 Uhr Jugend

Termine...Termine...

Karfreitag, 29. März

11.00 Uhr „Die sieben Worte des Erlösers am Kreuz“ (Bergkirche) von Joseph Haydn

15.00 Uhr Die Feier vom Leiden und Sterben unseres Herrn (Bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen)

Karsamstag, 30. März

vormittags besteht die Möglichkeit zum Besuch des „Heiligen Grabes“ „Christus ist auferstanden!“

20.00 Uhr Die Feier der Osternacht:

- Segnung des Feuers vor der Kirche
- Einzug in die Kirche, Exsultet
- Wortgottesdienst, Segnung des Wassers
- Eucharistie, Segnung der Osterspisen
- Im Anschluss ist Agape vor der Kirche

Ostersonntag, 31. März

9.00 Uhr Festliche Messfeier (Pfarrkirche)

18.00 Uhr Abendlob (Vesper) zu Ostern (Gnadenkapelle)

Ostermontag, 1. April

5.30 Uhr Emmausgang (am Morgen), beginnend bei der Pfarrkirche, Dreifaltigkeitssäule, Leiden Christi Kreuz, Antoniuskapelle... Pfarrhof (gemeinsames Frühstück)

9.00 Uhr Messfeier

10.15 Uhr Messfeier in der Bergkirche (Nicolaimesse von Joseph Haydn—mit Chor der Bergkirche, Orchester...)

Weisser Sonntag, 7. April

Kan. Visitation in der Pfarre Oberberg

17.00 Uhr Jubiläumskonzert 20 Jahre Kirchenchor Kleinhöflein; Gastchor: Singkreis Großhöflein, Leitung: Walter Schranz

Montag, 8. April

Fest Verkündigung des Herrn

18.00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

Termine... Termine... Termine... Termine...

Sonntag, 14. April

Bischöfliche Visitation und Firmung

9.30 Uhr Messfeier mit Diözesanbischof Dr. Ägidius Zsifkovics und Spendung der heiligen Firmung

anschl. Möglichkeit zur Begegnung aller mit dem Bischof, Agape

nachmit- Treffen des Bischofs mit dem tags Pfarrgemeinderat

ca. Andacht zum Abschluss der Visitation in 15.00 Uhr der Pfarrkirche

Sonntag, 28. April

Fünfter Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Messfeier mit Tauferneuerung (auf dem Weg zur Erstkommunion)

18.00 Uhr Eisenstädter Orgelfrühling—
Eröffnungskonzert an der Kleinhöfleiner Metzler-Orgel
Veronica Kröner, Violine—Adolf Hennig, Orgel

Mittwoch, 1. Mai

19.00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche

Sonntag, 5. Mai

6.30 Uhr Aufbruch zur Fußwallfahrt nach Loretto

10.00 Uhr Messfeier (Kleinhöflein & Oberberg) in der Basilika Maria Loretto

Sonntag, 5. Mai

14.00 Uhr Maiandacht und Auszug

Montag, 6. Mai

1. Bitttag

18.00 Uhr Bittprozession vom Oberberg

18.30 Uhr Messfeier (Pfarrkirche)

Dienstag, 7. Mai

2. Bitttag

18.00 Uhr Bittprozession von Kleinhöflein

18.30 Uhr Messfeier (Bergkirche)

Mittwoch, 8. Mai

3. Bitttag

18.00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche—
Bittprozession zur Dreifaltigkeit

Donnerstag, 9. Mai

Christi Himmelfahrt—Erstkommunion in Kleinhöflein

9.30 Uhr Festzug vom Pfarrhof zur Pfarrkirche

ca. Messfeier und Erstkommunion
10.00 Uhr

17.00 Uhr Dankandacht

Sonntag, 12. Mai

Muttertag

19.00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche

Pfingstsonntag, 19. Mai

9.00 Uhr Messfeier

Pfingstmontag, 20. Mai

9.00 Uhr Messfeier—Tag der Fw. Feuerwehr
Kleinhöflein, Gründungsfest

Dreifaltigkeitssonntag, 26. Mai

Sammeln und Prozession von der Kirche
weg

18.30 Uhr Messfeier (Pfarrkirche)

Donnerstag, 30. Mai

Fronleichnam

9.30 Uhr Messfeier (Pfarrkirche) und Prozession
durch die Pfarre

Sonntag, 16. Juni

Patrozinium der Pfarrkirche zu Ehren des hl. Vitus

9.00 Uhr Messfeier

Pfarrkanzleistunden sind dienstags von
8.00 bis 11.00 Uhr (Sekretärin: Heidi Wagner)